

Pflegefinanzierungsseminar 2023

**Montag und Dienstag,
25. / 26. Sept. 2023
Seehotel Waldstätterhof,
Brunnen**

Worum geht es?

Das Pflegefinanzierungsseminar 2023 widmet sich aktuellen Entwicklungen und greift die rechtlichen und interdisziplinären Brennpunkte der Finanzierung von Pflegekosten auf.

Diese zweitägige Veranstaltung mit Workshop-Charakter ist für alle konzipiert, die mit Fragen rund um die Pflegefinanzierung konfrontiert sind und Interesse an dieser Materie haben. Sie richtet sich an Rechtsanwält*innen und Versicherungsjurist*innen, die in ihrer Berufstätigkeit mit Aspekten der Pflegefinanzierung zu tun haben. Des Weiteren spricht das Seminar Ärzt*innen, Sachbearbeiter*innen und Heimverantwortliche sowie Vertreter*innen von Gesundheitsbehörden und Gerichten an.



Hardy Landolt,
Seminarleiter



Die Plätze vor Ort
sind beschränkt

Veranstalter

Zentrum für Haftpflicht-, Privat- und Sozialversicherungsrecht, Eglisau

Seminarleitung

Hardy Landolt



Themen und Referierende

Der erste Kurstag widmet sich zunächst den Grundlagen der Pflegefinanzierung. Thematisiert werden einerseits der Pflegebegriff aus pflegerischer und rechtlicher Sicht, die Abklärung des Pflegebedarfs sowie die Aufgaben und Herausforderungen des Hausarztes. Der zweite Teil befasst sich mit den Grundlagen der Pflegefinanzierung und den staatlichen Beiträgen an die Pflegekosten. Abgerundet wird der erste Kurstag mit einem Überblick über die Grenzen der staatlichen Pflegekostenfinanzierung.

Am folgenden Tag liegt der Fokus auf den aktuellen Problemen der Pflegefinanzierung. Die seit der Teilrevision des UVG ungeklärten und nach wie vor offenen Fragen zur Leistungspflicht des Unfallversicherers für Hilfs-, Betreuungs- und Pflegekosten werden im Rahmen eines Doppelreferates aus der Sicht des Versicherers und der Versicherten thematisiert. Praktische Schwierigkeiten bestehen sodann bei der Finanzierung der durch staatliche Beiträge und Pflegeversicherungsleistungen ungedeckten Kosten durch den Haftpflichtigen bzw. einen Haftpflichtversicherer. Im dritten Teil werden die «Praktikersorgen» aufgegriffen. Neben den Besonderheiten und ungelösten Fragen, vor allem in Bezug auf die Betreuung, wird auch auf die Verfahrens- und Durchsetzungsfragen eingegangen.

Was sind die Schwerpunkte des Programms?

- Grundlagen der Pflegefinanzierung
- Pflegesubventionen und -versicherungsleistungen
- Wirtschaftlichkeit
- Verfahrens- und Durchsetzungsfragen

Wer sind die Referierenden?

Dr. iur. Thomas Frei, Rechtsanwalt, Suva, Rechtsabteilung, Luzern

Cécile Fäh, diplomierte Pflegefachfrau, Kompetenzzentrum für Pflegerecht und Pflegedienstleiterin der Care Solutions GmbH, Glarus

Prof. Dr. Heidrun Gattinger, Pflegewissenschaftlerin, Leitung Institut für Angewandte Pflegewissenschaft, OST Ostschweizer Fachhochschule, St. Gallen

lic. iur. Kaspar Gehring, Rechtsanwalt, Fachanwalt SAV Haftpflicht- und Versicherungsrecht, KS Partner Anwaltskanzlei, Zürich

Prof. Dr. iur. Hardy Landolt LL.M., Rechtsanwalt und Notar, Kompetenzzentrum für Pflegerecht, Glarus

Dr. med. Salomon Manz, Hausarzt und Mitinhaber der Familienspitex GmbH, Uster

Dr. Martina Filippo, Wissenschaftliche Mitarbeiterin Fachstelle für Sozialrecht ZHAW School of Management and Law

lic. iur. Rebeca Villa, Rechtsanwältin, Suva, Rechtsabteilung, Leiterin Bereich Einsprachen & Prozesse, Luzern

MLaw Thomas Wehrli, Rechtsanwalt, Advokaturbüro Schmutz Eisenhut Stucki Wehrli, Bern

Programm Montag, 25. September / Dienstag, 26. September 2023

I. Kurstag: 25. September 2023 (08:30 - 18:30)

08:30 – 09:00	Café und Eintreffen	
09:00 – 09:15	Begrüssung	Hardy Landolt
09:15 – 09:45	Der Pflegebegriff – aus pflegewissenschaftlicher Sicht	Heidrun Gattinger
09:45 – 10:15	Der Pflegebegriff – aus juristischer Sicht	Hardy Landolt
10:15 – 10:45	Abklärung des Pflegebedarfs	Heidrun Gattinger / Cécile Fäh
10:45 – 11:15	Pause	
11:15 – 12:15	Aufgaben und Herausforderungen für den Hausarzt	Salomon Manz
12:15 – 13:00	Diskussion mit den Referenten des Vormittages	
13:00 – 14:30	Mittagessen	
14:30 – 15:00	Grundlagen der Pflegefinanzierung	Hardy Landolt
15:00 – 15:45	Die Pflegesubventionen gemäss IFEG und KVG	Kaspar Gehring
15:45 – 16:30	Die krankensicherungsrechtliche Pflegeentschädigung	Hardy Landolt
16:30 – 17:00	Pause	
17:00 – 17:45	WZW, Schadenminderung und Überentschädigung	Hardy Landolt
17:45 – 18:30	Diskussion mit den Referenten des ersten Kurstages	

II. Kurstag: 26. September 2023 (08:30 - 16:30)

08:30 – 09:15	Die unfallversicherungsrechtliche Pflegeentschädigung – die Sicht des Versicherers	Rebeca Villa / Thomas Frei
09:15 – 10:15	Die unfallversicherungsrechtliche Pflegeentschädigung – die Sicht des Versicherten	Thomas Wehrlin
10:15 – 10:30	Diskussion	
10:30 – 11:00	Pause	
11:00 – 12:00	Pflege/Betreuung – das ungelöste Alter Ego der Pflege	Martina Filippo
12:00 – 13:30	Mittagessen	
13:30 – 14:15	Haftpflichtrechtliche Ersatzpflicht	Hardy Landolt
14:15 – 15:00	Verfahrens- und Durchsetzungsfragen	Kaspar Gehring
15:00 – 15:30	Pause	
15:30 – 16:30	Diskussion mit den Referenten des zweiten Kurstages	
16:30	Ende der Veranstaltung	



Informationen & Anmeldung
www.have.ch

Organisatorisches

Datum/Ort

Montag, 25. September / Dienstag, 26. September 2023
Seehotel Waldstätterhof, Waldstätterquai 6, 6440 Brunnen

Kosten

Inbegriffen sind die Seminarunterlagen, Übernachtung, Frühstück, Mittag- und Abendessen einschliesslich Mineralwasser und Kaffee, die Pausengetränke und die Getränke im Plenum.

CHF 1'980.00 reguläre Teilnahmegebühr

CHF 1'880.00 für HAVE/REAS-Mitglieder

Veranstalter

Zentrum für Haftpflicht-, Privat- und Sozialversicherungsrecht (HAVE/REAS), Eglisau

Sekretariat

HAVE/REAS, Postfach, 8193 Eglisau, Tel. 043 422 40 10, E-Mail: tagung@have.ch

Für die Weiterbildung zum Fachanwalt SAV Haftpflicht- und Versicherungsrecht werden beim Besuch der Veranstaltung 8 Credits gutgeschrieben. Von der Swiss Insurance Medicine (SIM) werden 6 Credits für den Besuch der Veranstaltung gutgeschrieben.

ONLINE-ANMELDUNG
www.have.ch

Anmeldung

Via www.have.ch unter «Aus- und Weiterbildungen»

Teilnahmebedingungen

Die Kosten für diese Veranstaltung sind nach Erhalt der Rechnung fällig. Nach Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine Bestätigung. Sie können bis 30 Tage vor dem jeweiligen Kurstermin ohne Kostenfolgen umbuchen. Abmeldungen sind bis 30 Tage vor dem jeweiligen Kurstermin ohne Kostenfolgen möglich. Bei Abmeldungen bis 14 Tage vor dem Kurstermin wird eine Bearbeitungspauschale von 50% der Teilnahmegebühr fällig. Bei späterer Abmeldung oder Fernbleiben ist – unabhängig vom Verhinderungsgrund – die ganze Teilnahmegebühr geschuldet. In diesem Fall wird der angemeldeten Person die Kursdokumentation zugestellt. Gerne akzeptieren wir ohne zusätzliche Kosten einen Ersatzteilnehmer.